

Niederschrift

über die

17. Sitzung des Ortsbeirates Schlüchtern-Wallroth

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13. Dezember 2023
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	22:30 Uhr
Sitzungsort, Raum:	Landgasthof Druschel

Anwesend waren:

a) vom Ortsbeirat:

Maik Basermann (MB)	Vorsteher
Angelika Lotz (AL)	Stellv. Vorsteherin
Markus Eckart (ME)	Stellv. Schriftführer
Holger Kempel (HK)	OB-Mitglied
Nico Bensing (NB)	Schriftführer
Petra Lotz (PL)	OB-Mitglied
Andreas Larbig (AL)	OB-Mitglied

b) als Schriftführer/in:

Nico Bensing

c) von der Stadtverordnetenversammlung:

Name, Vorname (oder ---)

-

d) vom Magistrat:

Name, Vorname (oder ---)

Willi Staaf

e) entschuldigt fehlte:

Name, Vorname (oder ---)

-

Gäste: Hans Ruffer

Presse: Barbara Kruse (KN)

Verteiler:

a) Mitglieder des Ortsbeirates
b) Bürgermeister und Stadträte

c) Stadtverordnetenvorsteher/in
d) Amtsleiter I – IV u. Stellv., EDV

Verhandelt:

Aufgrund des § 82 Abs. 5 i. V. m. §§ 56, 58 Abs. 1 Satz 2 HGO hat die bzw. der amtierende Vorsitzende des Ortsbeirates mit Schreiben **vom 4. Dezember 2023** die Mitglieder des am 14.03.2021 gewählten Ortsbeirates zu einer Sitzung am **Mittwoch, 13. Dezember 2023**, vorschriftsmäßig eingeladen.

Die Einladung mit Tagesordnung unter Angabe von Zeit und Ort ist am **6. Dezember 2023** zugestellt und im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern veröffentlicht worden.

Der amtierende Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die vorliegende Tagesordnung wurden nicht erhoben. Über die Beratung und gefassten Beschlüsse ist folgendes zu vermerken: -

Protokoll

Info: Sämtliche Schreiben, Briefe und Protokolle etc. werden immer auch in die ortsbeiratsinterne WhatsApp-Gruppe gestellt.

Anstehende Termine:

- Stadtmarketingkonzeptvorstellung: 16.12.
- Jahresempfang:
- We kehre for Schlüchtern: 27.4.
- Europawahl: 9.6.

TOP:

1. Bericht des OV
2. Örtliche Nahversorgung (Tante Enso)
3. Ortsbeiratsbudget
4. Jahresempfang 2024
5. Verschiedenes

TOP 1: Bericht des OV:

- Verkehrsberuhigung in Grundstraße und Schulstraße weiterhin Thema. Hans Ruffer macht den Vorschlag, Schilder anzubringen. Skizze von Hans siehe am Ende des Protokolls.
- Es sollte auch über Geschwindigkeitsberuhigung (Bodenschweller) bei Hofrasenring nachgedacht werden (**OB schreibt Marc Lotz/Jan Knüttel an**)
- Bushaltestelle Unterdorf: Bürger hatte angemerkt, dass ein Zebrastreifen sinnvoll wäre. Tanja Mittag von der Stadt Schlüchtern ist informiert und spricht mit Hessen Mobil über Möglichkeiten. Ein Zebrastreifen sei aber definitiv nicht drin.
- Anfrage Luise Meister, ob in Wallroth Bedarf für Fahrradbügel herrsche. OB könnte sich vorstellen, dass dies an der Bushaltestelle am Gemeindehaus sinnvoll sein könnte. **MB fragt Luise Meister an.**
- HK berichtet von Ortsvorsteherdienstversammlung. Einige Termine, siehe oben. Außerdem macht Hessen Mobil 2024 Straßenbegehung in allen Ortsteilen, um zu schauen, ob Schilder o. ä. fehlen
- HK berichtet über Chlorung in Wallroth: Eine Fehlerquelle könnten Hydranten sein, die jetzt nach und nach ausgetauscht werden sollen.
- WS berichtet, dass Breitenbach, Wallroth, Drasenberg und in Vollmerz UV-Anlagen bei Hochwasserbehältern angebracht werden sollen, die die Keimzahl wesentlich reduzieren sollen
- HK berichtet über Ergebnisse des Radwegekonzepts: Stadt fördert Freizeitradewege, MKK fördert berufliche Wege

TOP 2: Örtliche Nahversorgung

Verantwortliche von Tante Enso sowie potenzielle Investoren waren vor Ort, um sich Grundstück von Elfi Eckart anzuschauen und mögliche Zusammenarbeit auszuloten. Problem: Grundstückspreis ist für Investor zu teuer. Ortsbeirat und Stadt Schlüchtern machen sich Gedanken über mögliche Lösungen oder Alternativen. MM bringt Containeranlage ins Spiel, zum Beispiel von Kita Zwergenwiese in Schlüchtern.

Alternativen:

- Andere Grundstücke finden, zum Beispiel jene mit Bestandsgebäude, das abgerissen werden könnte (Zehntscheune oder Scheune von Helmut Staaf)

Nächste Schritte:

- Mit Elfi reden und über mögliche Pacht sprechen. **AL und NB vereinbaren Termin mit Elfi**
- **MB spricht mit Helmut wegen Scheune in Hochstraße**

TOP 3: Ortsbeiratsbudget

Noch 307 Euro für 2023 zur Verfügung. 2500 Euro gingen als Abschlagszahlung für das Oberdorfer Backhaus an Holzbau Larbig. Druschel muss Tante-Enso-Verköstigung noch abrechnen. Vom restlichen Geld sollen eventuell WITO-Gutscheine gekauft werden.

TOP 4: Jahresempfang 2024

- Termin: Sonntag, 18. Februar
- Mögliche Themen: Rückblick, Ausblick, MM: Neue Mitte und Kindergarten, Spielplätze, Zirkus, Straßensanierungen
- Moderation: NB
- NB stellt zur Diskussion, ob es Möglichkeit für „Meet and Greet“ im Anschluss geben könnte mit Snacks und Drinks. **Bei nächster Besprechung mit MM wird diskutiert, ob es vom OSI-Budget gezahlt werden kann.**

TOP 5: Verschiedenes

Straßensanierung: Grundhafte Sanierung bei vielen Straßen in Wallroth notwendig, wir sind nach Kernstadt Schlüchtern das Dorf mit dem ältesten Kanalnetz. Ortsbeirat bedauert, dass es nicht im Investitionsplan 2024 aufgeführt ist, den Magistratsmitglied WS zur Ansicht mitgebracht hat. **Komplette Ortsdurchfahrt (Grundstraße Ortseingang Eckart bis Ausgang Hintersteinau sowie auch Schulstraße) ist marode. Ortsbeirat legt großen Wert darauf, dass diese Bereiche grundhaft saniert werden, weil die Problematik sich auch auf die Hausanschlüsse auswirkt. Außerdem: Dimensionen der Abflussrohre müssen vergrößert werden, unter anderem auch wegen des Neubaugebiets am Hofrasenring, das zu einer Überlast im Kanal führt. Die Vergrößerung des Kanaldurchmessers könnte auch dabei helfen, dass der Überlauf von der Hochstraße hinab deutlich abgemildert wird. Ortsbeiratsmitglieder entscheiden, ein offizielles Schreiben aufzusetzen. NB kümmert sich um das Schreiben.**

Treffen von Kirchengemeinde und Ortsbeirat: AL ist angesprochen worden, dass ein gemeinsames Treffen sinnvoll wäre. Ortsbeirat stimmt zu. **AL vereinbart Treffen für die Zeit nach dem Jahresempfang.**

Willkommenspakete: Im Neubaugebiet sind mittlerweile alle Familien abgeklappert und alle Willkommensgeschenke verteilt worden.

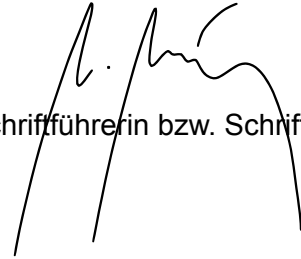
ZAHLEN

Ortsbeiratsbudget: *Stand: Für 2024 sollen es wieder 3600 Euro Budget sein.*

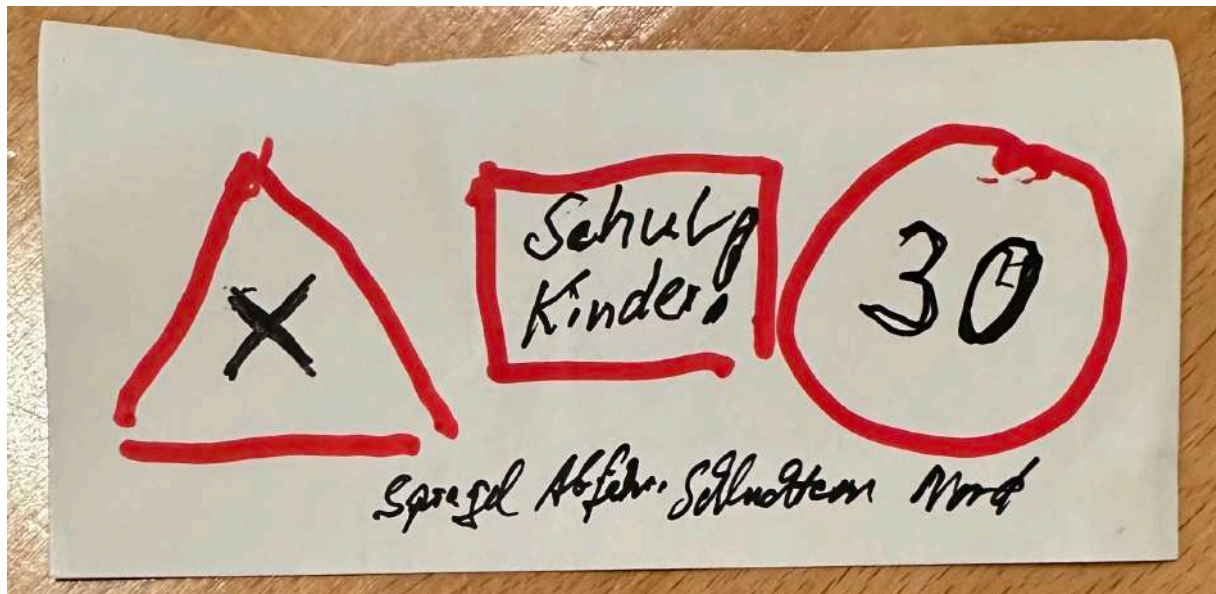
Nächster OB-Termin: Anfang Januar nach Absprache mit MM wegen Jahresempfang

Vorsitzende bzw. Vorsitzender

Schriefführerin bzw. Schriefführer



Skizze von Hans Rüffer zur Verkehrsberuhigung in Schulstraße:



Offene Punkte aus vergangenen Sitzungen

Barrierefreiheit in Wallroth: Zigarettenautomat bei Bushaltestelle Untertor

Geschenk für Neubürger: Was soll alles rein? Tasse, Sekt, Schokolade?

Grundstück von Hellwig Knöll (Alberts Albert, unterhalb des Friedhofs): *Stand: Maschinen sind mittlerweile weg. Es geht langsam, aber immerhin geht es vorwärts.*

Dorfmitte: bislang keine Neuigkeiten, keine Reaktion von der Stadt. AL hat Rückmeldung vom Förderlotsen bekommen. *Stand Januar 2023: Förderrichtlinien haben sich geändert, insgesamt stehen nur 1,5 Millionen Euro an Fördergeldern für alle Ortsteile zur Verfügung. Stand seit Dezember 2022: Idee für eine Machbarkeitsstudie: Schreiben an MM, Thomas Rau, Magistrat aufsetzen, dass bis zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt ein Ideenwettbewerb ausgerufen werden soll. NB hat das Schreiben aufgesetzt. Inhalt: Wallroth möchte eine Machbarkeitsstudie erstellen und bittet um Unterstützung der Stadt. Vorstellbar ist ein Ideenwettbewerb, gerne auch von Studierenden einer FH oder Uni. ME schickt Nico die Pläne dafür zu.*

Friedhof: Blühwiese: AL berichtet, Blühfläche gefällt den Menschen nicht, weil sie ungepflegt aussieht. Das sollten wir in künftiger Sitzung noch einmal umfangreicher besprechen. Außerdem: Teil der alten Sandsteinmauer bröckelt, müsste mal neu aufgesetzt werden. MB bringt ein, dass man das im Zuge von „We kehrt 2023“ mal angehen könnte. **HK von der Friedhofskommission stimmt zu, spricht es beim Pfarrer und in der Kommission durch.**

Mehrzweckhalle: Bislang keine Reaktion von der Stadt. *Stand: Landrat Stolz sagt, da muss Stadt initial aktiv werden, weil das keine reine Schulsporthalle, sondern eine Mehrzweckhalle werden soll. Kreis gibt gerne was dazu, aber Stadt muss die Initiative ergreifen. NB hat ein Schreiben verfasst, in dem alles zusammengefasst und um Termin mit MM zur Besprechung gebeten wurde. Antwort steht noch aus.*

Viehtriebweg bei Eckart: ist aktuell eine Wiese, sollte als Bürgersteig gepflastert werden.

Roll-up: **NB gestaltet ein Roll-up, das wir für Präsentationen nutzen können.**

Straßenschäden: Beim Friedhof hoch bis zur Querstraße ist die Straße stark beschädigt von den Lkws, die beim Köllerfeld gearbeitet haben. **MB stellt es in die OSI-Liste.**

Spielplätze: Alter Spielplatz muss überarbeitet werden. Weitere Idee, weil für generell, aber auch im Speziellen für Kleinkinder recht wenige Möglichkeiten vorhanden sind, am Sportplatz einen Kinderspielplatz zu errichten oder den an der Schule zu erweitern – mit Fördergeldern des Vereins, mit OSI-Budget und mit Zuschüssen der Stadt. MB spricht das Thema generell mal bei verschiedenen Stellen an (Bürgermeister Matthias Möller, Thomas Müller vom Bauamt). **MB bringt Idee ein, die Spielplätze in Wallroth aktiver zu bewerben: AL macht Fotos von sämtlichen Spielplätzen, NB packt das Ganze mit Text auf Homepage und Social Media.**

Wabenhonighaus:

- Schön wäre ein einheitlicher Plan, was wir bei Führungen sagen. **HK erstellt eine Richtlinie.**
- Idee: Homepage soll einen eigenen Bereich Wabenhonighaus bekommen. Dann könnte man per QR-Code dorthin geführt werden. **NB schaut mal nach.**
- Aufkleber für Honig: **ME ist aktuell dran, sollte bald eine Entscheidung fallen, weil Honig wirklich gut läuft**
- Hans Ruffer merkt an, dass die Anlage rund um das Wabenhonighaus durchaus etwas schöner gestaltet werden könnte. Ortsbeirat stimmt zu, dass manche Ecken eventuell anders angepflanzt werden könnten. **PL erstellt einen Pflanzplan.**
- Staketenzaun ist geplant, **MB und HK messen alles durch und organisieren den Zaun.**

- Info: Imker Michael Sperzel hat gerade mit Kindergarten Wallroth einen Infotag im Wabenhonighaus gemacht. Ortsbeirat wünscht sich Feedback. Ist auch was für HP, FB und Insta. **MB holt Infos ein, NB macht einen Bericht daraus.**

Zirkusgelände: *Stand: MM berichtete, dass man da eher zurückgefallen sei. Nachlassverwalterin hat wohl ihr Mandat zurückgegeben. Stadt klagt da jetzt beim Kreis, um einen Rechtsvertreter als Ansprechpartner zu bekommen, mit dem man die Verhandlungen wieder aufnehmen kann. MB berichtete, dass Gefahrenpotenziale weiterhin vorhanden sind und eher noch anwachsen.*

Ideen aus vergangenen Sitzungen

Bürger fahren Bürger – MB telefoniert mit Helmut Ruppel von der Kommission „Unser Dorf hat Zukunft“. Er hat Erfahrungswerte aus Jossgrund-Oberndorf und liefert Informationen. Eventuell gibt es auch digitale Lösungen. Da wollen wir uns mal schlaumachen.

Pfarrhaus: *Stand: Pfarrer berichtet, dass der Bedarf in Wallroth an Plätzen für Kindergarten und Schule weiterhin groß ist. Dafür könnte das Pfarrhaus interessant sein. Im Erdgeschoss könnten Plätze für Betreuung entstehen, im Pfarrgarten wäre auch ein Spielplatz denkbar. Einerseits für den dortigen Kindergarten, aber auch für das neue Baugebiet. Die Erweiterung des Kindergartens könnte über Ideenwettbewerb für Pfarrhaus und das gesamte Areal gelöst werden.*

Ehrenamtspreis: NB wirft Idee in den Raum, jährlich einen Verein oder eine Institution zu ehren, die sich für die Dorfgemeinschaft besonders eingesetzt hat. Man könnte mit dem WCC starten.

Flacher, großer Stein beim Sägewerk:

AL fragt, was man mit diesem Stein machen könnte. Könnte in neue Mitte integriert werden. Ortsbeirat denkt darüber nach und wartet aktuell ab.

OB-Sitzungen als Zoom-Meetings: *Stand: AL schlägt vor, die Sitzungen auch als Zoom-Meetings zu veranstalten. Aktuell keine all zu große Relevanz, aber wir behalten es im Auge.*

Gemarkungen: MB betont, dass er gerne die Gemarkungsnamen mit Schildern für die Bevölkerung sichtbar machen möchte, zum Beispiel bei den Wanderwegen. WS und Bernd Ullrich schauen mal nach, wo diese zu finden sind.

Hochwasserschutz bei Starkregen: WS hat Fließpfadkarte mitgebracht. Er benennt kritische Punkte. MB bringt Thema Straßen- und Kanalsanierung auf, die ganz großen Beitrag zu Hochwasserschutz leisten können. *Was zuvor geschah: WS berichtet aus dem Magistrat: Jürgen Heil und WS tragen derzeit zusammen, wo in den einzelnen Ortschaften bei Starkregen Hochwassergefahr besteht. WS bekommt am 10.11. die entsprechenden Karten, Ortsbeirat soll sich dann mit einbringen und entsprechende Brennpunkte in Wallroth nennen.*

Schilder mit Straßennamen: *Stand: Es gibt einige Häuser und Hausnummern in Wallroth, die schwierig zu finden sind (Beispiel: die beiden Mühlen im Mühldorf oder die Grundstraße bei Weiherwiese). Dort wäre eine Beschilderung sinnvoll und sogar notwendig – die OB-Mitglieder machen sich Gedanken und schauen sich in ihrem „Block“ um, ob es noch weitere Notwendigkeiten gibt. Willi Staaf wird noch mal Näheres erläutern.*

Welleröer Weihnachtsmoat: Es steht zur Debatte, ob wir so etwas initiieren wollen. Wird später besprochen.

Gelöste Punkte

Bushaltestelle Unterdorf: GELÖST! Problem war: keine Beleuchtung vorhanden, Bürger hat Vorschlag eingebracht, dieses Problem über autarkes System zu beheben. MB hat das Schreiben des Bürgers bei Tanja Mittag von der Stadt eingereicht. Bauhof hat Laterne aufgestellt.

Glasfaser in Wallroth: GELÖST! Wir haben eine Bestell-Quote von mehr als 91 Prozent erreicht.